

Swiss Jews for Two States

c/o Jochi Weil-Goldstein
Goldbrunnenstrasse 131
8055 Zürich
Privat: 044 462 20 03
Büro: 044 242 72 44 (nachmittags)

An den **Gesamtbundesrat**
z.H. Frau Bundespräsidentin
Micheline Calmy-Rey
Bundeshaus West
3003 Bern

Zürich, 11. August 2011

Offener Brief zur Anerkennung des Staates Palästina

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin Micheline Calmy-Rey
Sehr geehrte Damen und Herren des Gesamtbundesrates

Im Hinblick auf eine allfällige Abstimmung über die Aufnahme Palästinas durch die UNO-Generalversammlung Mitte September 2011 in New York senden wir Ihnen den Aufruf

Swiss Jews for Two States

We, the undersigned Jewish men and women in Switzerland have believed privately and, to some extent, publicly that the best hope for Israel's survival, security and social wellbeing would be to live side by side within recognized borders (according to the UN Resolutions 242 and 338) with a democratically structured and internationally recognized Palestinian state.

Den vollen Text und die Liste mit den bisher 123 unterzeichnenden Jüdinnen und Juden, die in der Schweiz leben, finden Sie auf der Website

<http://www.swiss-jews-for-two-states.ch/>

Wir wissen, dass es für den Bundesrat nicht einfach sein wird, über die Anerkennung Palästinas als Staat innerhalb der Gebiete von Ostjerusalem, der Westbank und von Gaza - Seite an Seite mit Israel in den Grenzen vor dem Junikrieg von 1967 - und der Unterstützung zur Aufnahme Palästinas als Vollmitglied an der erwähnten UNO-Generalversammlung durch die Schweiz zu entscheiden.

Als jüdische Menschen in diesem Lande möchten wir unsere Regierung dazu ermutigen, diesen Schritt zu wagen und danken Ihnen zum Voraus für die Prüfung unseres Anliegens.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Aufruf **Swiss Jews for Two States**

Miriam Victory Spiegel
mvictory@bluewin.ch

Philippe Lévy, alt-Botschafter
philippe-levy@bluewin.ch

Jochi Weil
j.weil@bluewin.ch